

Sie erfahren:

- Wie Sie die Netzinfrastruktur analysieren
- Computer, Drucker und andere Geräte in bestehende Netzwerke integrieren
- Grundlagen der Rechnervernetzung und Adressierung
- Wie Daten gesichert werden k\u00f6nnen und die Stromversorgung sichergestellt werden kann



Lernfeld 3

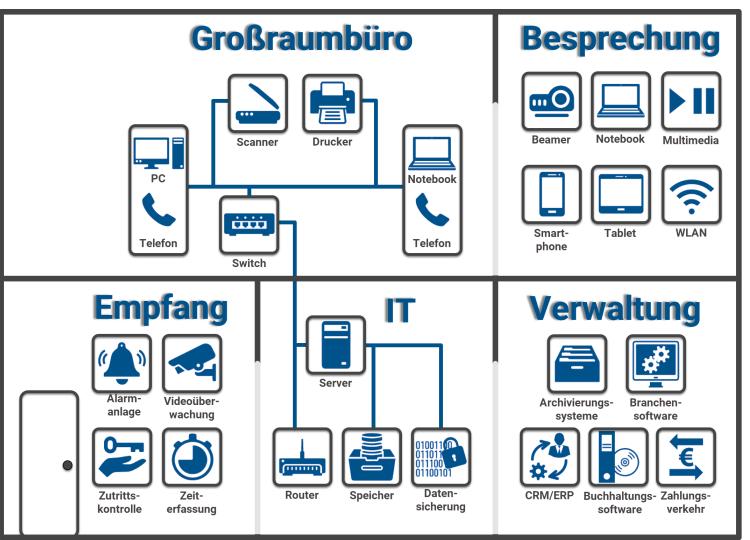
Clients in Rechnernetzwerke einbinden



- Sie erhalten eine Einführung in das Netzwerk des Modellunternehmens "JIKU IT-Solutions"
- Sie sollen in der Lage sein, kurz über verschiedene Einsatzbereiche und Komponenten des Netzwerkes zu berichten

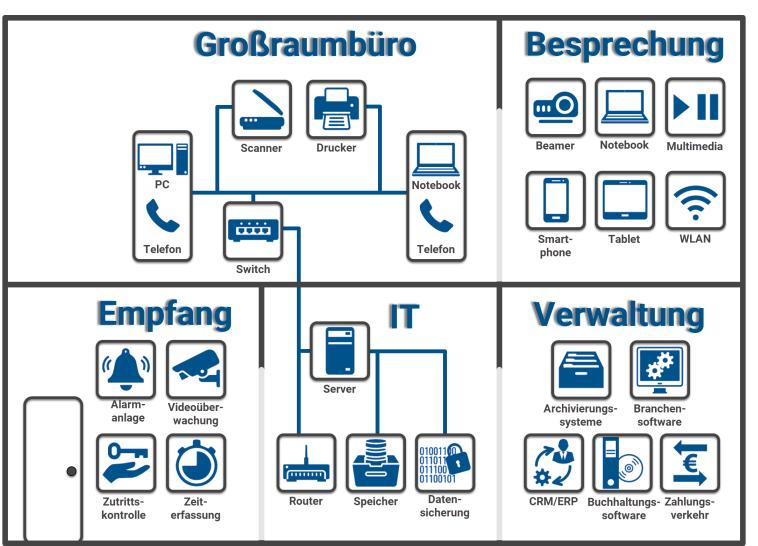


- Schon beim Betreten des Gebäudes erkennen Sie Anlagen, die Daten erfassen und weitergeben
 - Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Gefahrenmeldeanlage, Videoüberwachung
- In der Verwaltung werden Programme genutzt, mit denen Mitarbeiter Aufträge erfassen und bearbeiten, Buchhaltung betreiben, Belege scannen und Daten digital in Archiven speichern
- All diese Daten werden über das Netzwerk zentral gespeichert



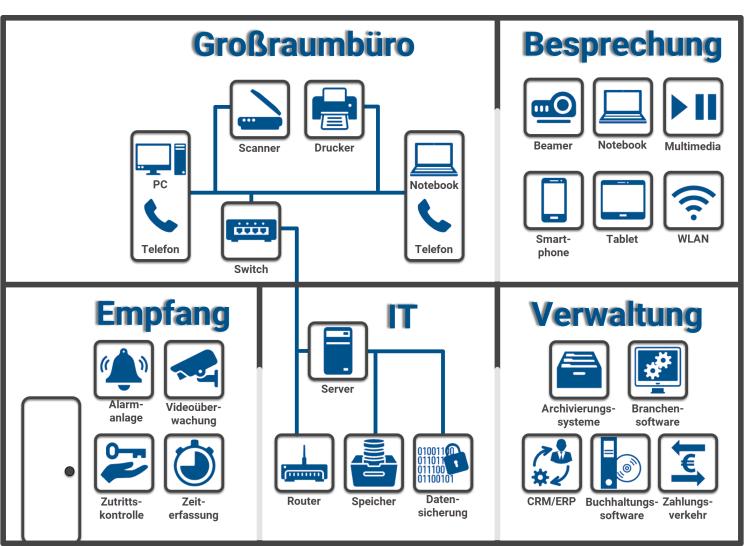


- Alle Geräte sind mit IP-Adressen versehen, um im Netzwerk angesprochen werden zu können
- Alle Geräte im Netzwerk können per LAN oder WLAN auf die zentralen Daten zugreifen
- Im Besprechungsraum können Daten über Beamer oder Großbildschirm angezeigt werden



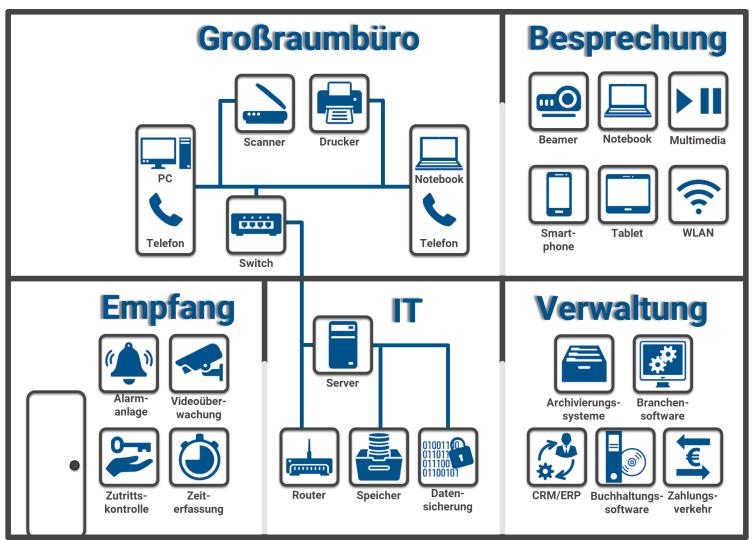


- Die Anbindung der kabelgebundenen Geräte erfolgt über die Netzwerkverkabelung
- In den Stockwerten befinden sich Switche, die den Verkehr zielgerichtet weiterleiten
- Die sogenannten IP-Telefone sind ebenfalls über das Netzwerk angeschlossen
- Die TK-Anlage ist ein Server, der den Telefondienst versieht





- Die in der IT-Abteilung aufgestellten zentralen Server sind leistungsstarke Computer, die spezielle Dienste im LAN zur Verfügung stellen
- Server und Netzwerkdienste k\u00f6nnen auch in entfernte Rechenzentren ausgelagert werden
- Die Systemadministratoren der IT-Abteilung betreuen das Netzwerk und die Geräte
- Der Abschluss des LANS an das Internet regelt ein Router





Ende des Moduls, das nächste wartet schon!